

Presseinformation | 13. Februar 2022

## **Finale von Jugend forscht an der Hochschule Aalen**

**Siegerinnen und Sieger des Regionalwettbewerbs Ostwürttemberg werden am 19. Februar 2022 gekürt**

**Sie haben experimentiert, getüftelt, geforscht und sind nun bereit, sich vor großem Publikum zu präsentieren: Die besten Nachwuchsforschenden der Region präsentieren am 18. und 19. Februar 2022 ihre Ideen beim großen Finale des Regionalwettbewerbs Ostwürttemberg von Jugend forscht an der Hochschule in Aalen. Insgesamt 74 Schülerinnen und Schüler haben sich qualifiziert und präsentieren ihre Projekte einer hochkarätig besetzten Jury.**

**AALEN** Unter dem Motto „Zufällig genial?“ findet die 57. Wettbewerbsrunde von Jugend forscht an der Hochschule in Aalen in Kooperation mit der Firma Zeiss statt. 74 Teilnehmende mit 35 spannenden Projekten gehen ins Rennen um den Preis als Jungforscherin oder Jungforscher des Jahres 2022.

Die Präsentation der Ergebnisse findet am 18. Februar 2022 an der Hochschule Aalen statt. 50 ehrenamtliche Jurorinnen und Juroren aus Schule, Wissenschaft und Industrie bewerten die Projekte. „Es ist jedes Jahr faszinierend, welche spannenden Ideen die Projektgruppen entwickeln. Vor allem aber ist zu bewundern, welche Experimentierfreudigkeit und Begeisterung sie für ihre wissenschaftlichen Konzepte mitbringen“, freut sich Dr. Erika Lahnsteiner, Patenbeauftragte der Hochschule Aalen für den Wettbewerb, auf das Finale.

Neben den Projektpräsentationen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit Workshops zum Thema MINT im explorhino wahrzunehmen.

### **Pressekontakt**

Einen Tag später am 19. Februar 2022 werden die Siegerinnen und Sieger in einer digitalen Wettbewerbsfeier gekürt. Eine spannende Show, eine mitreißende Moderatorin und interessante Gäste warten auf die Jungforschenden und Interessierten. Unter anderem werden Landrat Dr. Joachim Bläse, Aalens Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann, Prof. Dr. Harald Riegel, Rektor der Hochschule Aalen, Thilo Rentschler, Hauptgeschäftsführer der IHK Ostwürttemberg, und Dr. Michael Totzeck von ZEISS dabei sein.

Die Gewinnerinnen und Gewinner der Regionalwettbewerbe qualifizieren sich anschließend für die Landeswettbewerbe, die Mitte März 2022 beginnen. Den Abschluss der 57. Wettbewerbsrunde von Jugend forscht bildet das Bundesfinale vom 26. bis 29. Mai 2022 in Lübeck – gemeinsam ausgerichtet vom Forschungsforum Schleswig-Holstein e. V. als Bundespatre und der Stiftung Jugend forscht e. V.

Die Preisverleihung des Regionalwettbewerbs Ostwürttemberg beginnt am Samstag, den 19. Februar 2022, um 17 Uhr und wird live aus der Aula der Hochschule Aalen gestreamt. Sie kann online auf dem YouTube-Kanal der Hochschule Aalen unter [www.youtube.com/medienzentrumaaalen](http://www.youtube.com/medienzentrumaaalen) mitverfolgt werden.

**Foto:** Insgesamt 74 Jungforschende präsentieren ihre Ideen beim Finale des Regionalwettbewerbs Ostwürttemberg von Jugend forscht.

**Fotohinweis:** © Karl-Kessler-Schule Aalen | Christine Seifert